

## ANSUCHEN

### Sonderwohnbauförderungsaktion 2016 - Burgenländischer Handwerkerbonus

zur Schaffung von Anreizen für verstärkte ökologische und energetische Maßnahmen bei der Sanierung von Eigenheimen (Ein- und Zweifamilienhäuser) und Eigentumswohnungen im Rahmen des Burgenländisches Wohnbauförderungsgesetz 2005, LGBl. Nr. 1/2005 i.d.g.F.

#### Persönliche Daten – Förderwerber/in

Titel	Zu-/Vorname	SV-Nr.	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	E-Mail	Telefon (privat/Arbeitsstätte)		
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft				

#### Adresse des Wohnobjektes

PLZ	Wohnort
Straße / Hausnummer	
Art des Wohnsitzes	Eigentümer des Hauses / der Wohnung:
<input type="checkbox"/> Eigentum (Haus)	<input type="checkbox"/> Eigentumswohnung
<input type="checkbox"/> gemietetes Haus	<input type="checkbox"/> Genossenschaftswohnung
<input type="checkbox"/> Mietwohnung	<input type="checkbox"/> Gemeindewohnung

#### Persönliche Daten . Ehepartner/in – Lebenspartner/in des Förderwerbers/in

Zu-/Vorname	SV-Nr.	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft
E-Mail	Telefon (privat/Arbeitsstätte)		
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft			

#### Adresse des Wohnobjektes

PLZ	Wohnort
Straße / Hausnummer	
Art des Wohnsitzes	Eigentümer des Hauses / der Wohnung:
<input type="checkbox"/> Eigentum (Haus) **	<input type="checkbox"/> Eigentumswohnung **
<input type="checkbox"/> gemietetes Haus *	<input type="checkbox"/> Genossenschaftswohnung *
<input type="checkbox"/> Mietwohnung *	<input type="checkbox"/> Gemeindewohnung *

#### Bankverbindung für die Anweisung im Falle einer positiven Erledigung

Ich (wir) ersuche(n) um Überweisung auf folgende Bankverbindung

Name des Bankinstitutes \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

Kontoinhaber/in \_\_\_\_\_

Ich (wir) erkläre(n) mein (unser) Einverständnis zu der Überweisung auf obgenanntes Konto.

## ENDRECHNUNG(EN) ZU DEN HANDWERKERARBEITEN

### Zur Förderung vorgelegte Endrechnungen

Tragen Sie hier nur Endrechnungen bzw. Kostenvorschläge ein, die förderungsfähige Arbeitsleistungen beinhalten (Rechnungsdatum darf nicht vor dem 1. Jänner 2016 liegen!) welche im Zeitraum 1. Jänner 2016 bis 31. März 2016 geplant sind und durchgeführt werden. Verwenden Sie pro Rechnung eine Zeile und geben Sie den Namen der ausführenden Firma an. In der dritten Spalte von links, sind die Kosten (ohne Umsatzsteuer) für die förderungsfähigen Arbeitsleistungen separat anzuführen, ganz rechts die Gesamtsumme der Endrechnung (mit Umsatzsteuer). Die Kosten für die Arbeitsleistungen müssen pro Endrechnung mindestens EURO 400,- (ohne Umsatzsteuer) betragen.

Eine Liste der grundsätzlich förderungsfähigen Arbeitsleistungen finden sie auf [www.burgenland.at/wbf](http://www.burgenland.at/wbf). Unter der Arbeitsleistung versteht man die Arbeitszeit eines Professionisten inkl. Fahrt-, Planungs- und Beratungskosten. Die Endrechnung (=Schlussrechnung) ist jene Rechnung, die nach Abschluss aller Leistungen gestellt wird.

Rechnung/ Kostenvoranschlag	Firma	Förderungsfähige Arbeitsleistungen (ohne Umsatzsteuer)	Gesamtsumme Endrechnung/Kostenvoranschlag (mit Umsatzsteuer)
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO
		EURO	EURO

Es werden noch weitere Rechnungen/Kostenvoranschläge vorgelegt  Ja  Nein

Ich bestätige, dass die bereits durchgeführten Maßnahmen wie beantragt im Leistungszeitraum 1. Jänner bis 31. März 2016 durchgeführt wurden  Ja  Nein

### GEMEINDEBESTÄTIGUNG

Am zu förmernden Objekt mit der Grundstücknummer ..... EZ ....., der Katastralgemeinde ..... hat (haben) den **Hauptwohnsitz**

FörderwerberIn  Ja  Nein

und EhepartnerIn bzw. LebenspartnerIn  Ja  Nein

begründet.

Die ursprüngliche Baubewilligung ist mindestens 10 Jahre alt.  Ja  Nein

Datum

Amtssiegel

Bürgermeister

Zutreffendes bitte ankreuzen!

# ERKLÄRUNG

Ich (wir) erkläre(n),

1. **dass der Hauptwohnsitz im geförderten Objekt begründet ist.**
2. dass sämtliche Angaben der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die auf Grund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können bzw. der Förderungsantrag abgewiesen werden kann.
3. dass ich (wir) mit der automationsunterstützten Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der aus dem Ansuchen und Beilagen ersichtlichen Daten einverstanden bin (sind).

**Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis,**

**dass eine Förderung nicht zuerkannt werden kann, wenn ein noch nicht endzugezähltes Darlehen besteht oder wenn die ursprüngliche Baubewilligung weniger als 10 Jahre zurückliegt.**

**Bei Ansuchen um Gewährung einer Förderung für Sanierungsmaßnahmen können nur Rechnungen anerkannt werden, deren Ausstellungsdatum im Zeitraum von 1. Jänner 2016 bis 31. März 2016 datiert und bezahlt wurden.**

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_  
Unterschrift Förderungswerber/in

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_  
Unterschrift Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in

## ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG (OPTIONAL)

Nahestehende Personen haben die Zustimmung von der / dem EigentümerIn für die Durchführung der Maßnahmen nachzuweisen.

Name	Unterschrift

## ERFORDERLICHE DOKUMENTE UND NACHWEISE

Beilagen zum Antrag
Übermitteln Sie das Antragsformular mit den erforderlichen Dokumenten an die Wohnbauförderungsstelle im Amt der Burgenländischen Landesregierung, Europaplatz 1 – 7000 Eisenstadt
<b>1) Bei Antragsstellung:</b> a) vollständig ausgefülltes Antragsformular b) Kostenvoranschläge und / oder Originalrechnung(en) sowie Originalzahlungsbeleg
<b>2) Bei Fertigstellung</b> a) Originalrechnung(en) sowie Originalzahlungsbelege, b) Bestätigung eines befugten Unternehmens betreffend die ordnungsgemäße Inbetriebnahme und ordnungsgemäße Funktion der Anlage c) Formblatt Endabrechnung